

Depeschen

vom 20. Juni.

Schwere Flieger-Katastrophe.

Wien. (Priv.-Tel.) Heute vormittag 11 Uhr hat sich auf dem Flugplatz von Fischamend eine furchtbare Katastrophe ereignet. Gegen 10 Uhr hatte sich das lenkbare Luftschiff „Körting“ zu einer Fahrt erhoben. In der Gondel befanden sich nach der einen Meldung 7, nach der anderen 10 Personen, darunter zwei Unteroffiziere, sonst durchweg Offiziere. Bald darauf stieg ein Aeroplan mit dem Führer Oberleutnant Blas auf. Offenbar durch einen Motordefekt streifte der Aeroplan in einer Höhe von 800 Metern das Luftschiff. Die Hülle des Ballons fing Feuer und auch der Aeroplan stand bald in hellen Flammen. Das Luftschiff stürzte mit großer Geschwindigkeit zur Erde. Sämtliche Massen des Ballons, sowie der Führer und die Passagiere des Aeroplans waren auf der Stelle tot. Nach einer Meldung sollen 10, nach anderer 12 tot sein.

Furchtbare Schlagwetterexplosion.

London. Ueber die furchtbare Grubenkatastrophe, die sich auf der Hillcrest-Kohlenzeche in Crowsholm Parish in Calgary im Staate Alberta in Kanada (siehe „Kleine Chronik“) ereignet hat, meldet die „Times“ folgende Einzelheiten. Zur Zeit der Explosion befanden sich 300 Arbeiter in der Grube. Die Telegramme über ihr Schicksal lauten widerpre-

hend. Während die einen von nur 22 Geretteten sprechen, konnten sich nach anderen Nachrichten über 75 Bergleute rechtzeitig in Sicherheit bringen. Man sagt, daß über 200 Menschen bei der Katastrophe umgekommen sind. Die Rettungsarbeiten werden durch die gewaltige Feuersbrunst, die sich durch alle Schächte ausbreitet, sehr erschwert. Man glaubt, daß mindestens eine Woche vergehen wird, bevor man an die Stelle gelangt, wo die Unglücklichen eingeschlossen sind. Die Hoffnung, noch Leende herauszubefördern, ist sehr gering, da alle Bergleute wahrscheinlich schon durch den starken Rauch den Erstickenstod gefunden haben. Bisher sind 75 Leichen zutage gefördert worden, die entsehrlich verstümmelt sind. Aus dem Unglückschacht steigen nach wie vor riesige Rauchwolken hervor, die sich über die ganze Gegend ausbreiten.

Victoria (Britisch-Columbia). Nach einer hierher gelangten Meldung wurden bei der Explosion in der Hillcrest-Kohlenzeche 600 Bergleute eingeschlossen, von denen 200 gerettet werden konnten. Alle Hoffnung, auch die übrigen zu retten, ist bereits aufgegeben worden. — Nach einem späteren Telegramm steht die große Hillcrestgrube in Flammen. Der Betrieb ist eingestellt. Eine Hilfsexpedition ist von Calgary unterwegs. Aber die Entfernung im Gebirgsdistrikt ist so groß, daß die Hilfe für die Eingeschlossenen zu spät kommen dürfte.

Zu den Wirren in Albanien.

Durazzo. Man erwartet hier stündlich den

Zugung regierungstreuer Truppen mit Kanonen und Munition. Diese sollen, sobald sie angekommen sind, zum Angriff gegen die Rebellen geführt werden.

Belgrad. Die holländischen Offiziere mit Major Suiss, dem früheren Kommandanten von Durazzo, trafen, aus Holland kommend, heute hier ein und werden gemeinsam mit Dr. Berghausen die Reise nach Durazzo antreten.

Durazzo. Die Kommandanten der österreichischen und italienischen Kriegsschiffe haben die Berechtigung zum Gebrauch der Schiffsgechütze erhalten, falls die Insurgenten in die Stadt eindringen sollten.

Belgrad. Die serbische Regierung hat mit Rücksicht auf die Lage in Albanien für alle Eventualitäten die Eingiehung der Reservisten zweier Divisionen verfügt.

Wien. Dem „Fremdenblatt“ zufolge ist zum Nachfolger des österreichisch-ungarischen Botschafters in Berlin Graf Szögyenyi, Prinz Gottfried zu Hohenlohe-Schillingsfürst bestimmt. Dieser ist mit einer Tochter des Erzherzogs Friedrich verheiratet.

Wien. Der alleinige Inhaber des Bankhauses Th. J. Plewa, Gustav Schöber, ist gestern wegen Depotunterschlagungen in Höhe von 500.000 Kronen verhaftet worden. Er gibt seine Passiva mit 3 Millionen Kronen an.

Brüssel. Ein Diamantenhändler aus Antwerpen, namens Schloffer, der gestern auf dem Pariser Nordbahnhof ankam, bemerkte zu

seinem Schrecken das Fehlen seiner Brieftasche mit 100.000 Francs, die ihm offenbar gestohlen worden ist. Der Dieb hatte mit einem scharfen Messer die Brieftasche aus der Brusttasche herausgeschnitten und sie sich auf diese Weise angeeignet. Der Verdacht lenkte sich sofort auf einen anderen Diamantenhändler namens Vanhilsner aus Antwerpen, der die Reise mit Schloffer zusammen gemacht hatte.

London. (Priv.-Tel.) Ein neues Unwetter hat gestern London und Umgegend heimgesucht. Ein Kind und zwei Männer wurden vom Wind getötet. Wellenbruchartige Regengüsse überschwemmten die Straßen. In einer Hauptstraße platzte ein Kanalarohr und riesige Wassermengen übersluteten die Straße. In verschiedenen Landesteilen fielen hühnergroße Hagelkörner, die viel Schaden anrichteten.

Todesfälle

von Hohenstein-Ernstthal und Umgegend:
Klempnermstr. Emil Gustav Wolf, 60 J., Glauchau;
Frau Gina Lambert geb. Dand, 29 J., Glauchau;
Frau Albine verw. Handke geb. Wienhold, 72 J., Glauchau;
Frau Caroline Meiser, Oberwärschnitz;
Frau Pauline Christiane Mothes, 76 J., Oberwärschnitz;
Karl Hermann Held, 72 J., Eichtenstein;
Carl Friedrich Scharf, 62 J., Eichtenstein.

Vertrauenssache ist der Einkauf
und das Anfertigenlassen von Haararbeiten. Mein Spezialgeschäft befasst sich nur mit Haararbeiten und Damenfrisuren und kann ich allen Wünschen in diesem Fach gerecht werden.
Grosses Lager in Zöpfen 2,50, 3,50, 5,—, 6,—, 7,50, 10,— bis 50 Mk. Von eigenem ausgekämmtm Haar fertige jedes Gewünschte an. Empfehle meine Salons von Ondulieren, Frisieren und Kopfwäsche. Übernahme von Hochzeits- und Braut-Frisuren in eigenem Hause. Bei vorheriger Ansage sende ich nach allen Orten Damenfriseur und Frisuren. — Gewissenhafte, erstklassige Bedienung durch geschultes Personal und persönlich.
4fach prämiert: Berlin, Düsseldorf, Magdeburg.

Damen-Spezial-Geschäft Hahn, Chemnitz,
Langstrasse 8, gegenüber der Nikolaistrasse. — Telephon 3608.

Erdbeeren,
ganz frisch gepflückt, beste Sorten, feinstes Aroma, nur mit Nährsalz gedüngt, offeriert das Postpaket zu 5 Mark franco
Edelobstplantage Klein-Zschadowitz, Elbstraße 8.

Allerfeinste Bevenser Teebutter
(in Postpaketen) empfiehlt
Molkerei-Genossenschaft Bevensen, Prov. Hannover.
Zur Frühjahrs-Kur nimmt man nur den berühmten
Thüringer Wachholderjaft.
Vorzügl. Wirkung. Beste Hausapotheke. Verkauf: Montags auf dem Wochenmarkte. Fr. R. Richter.

Deutsche Reform-Gense
Praktischste Gense! Verstellbar und zum Zusammenklappen. — Keine Unfälle mehr. — Bester Stahl. —
angeschlagen und handgedengt, fix und fertig zum Gebrauch.
Sensenbäume, Sensenringe, Sensenschützer, Dangelhammer mit Stiel, Dangelambosse, Prima Qual., Dangelstöcke.
In Sensen habe ich eine besonders große Auswahl in nur anerkannt guten Marken unter Garantie.

Baul Scheer, Carl Pomper Nachf.,
Eisenhandlung, Hohenstein-Er.

Kartonarbeiterinnen.
Suche sofort geübte Kartonarbeiterinnen bei höchsten Löhnen für dauernd. Fahrgehalt wird vergütet.
Arthur Wendetamm, Kartonsfabrik,
Siegmar, Hofer Straße 57.

Schulmädchen
als Aufsichtung gesucht
Hoh.-Er., Bismarckstraße 1.

Größ. Schulmädchen
als Aufsichtung sofort gesucht
Hoh.-Er., Neumarkt 6, 2 Tr.

Zum Zurechtmachen der Beschworen wird ein passendes
Mädchen
gesucht von
Hedlob & Söhne,
Hohenstein-Ernstthal.

Ein Mädchen
für leichte Arbeit sucht die
Schneefabrik Hohenstein-Ernstthal,
Bahnhofstraße.

Geschirrführer
wird gesucht bei
Karl Wächter,
Kohlengeschäft, Ruzdorf (S.-A.)

1 Tischlergehilfe
sucht sofort **Arthur Herrlitz,**
Tischlermeister, St. Egidien 50.
Glänz. Verdienst d. leichte Hausfabrikat., kein Kap. nüt. Ernstl. Rest. erh. Müst. grat.
J. Bauer, Leipzig,
Thomastischstr. 2a.

Sucht ein erstklassiges Bahnhofsrestaurant in Sachsen wird per sofort ein
Kellnerlehrling
gesucht. Bevorzugt solche, die 1 Jahr schon gelernt haben. Off. an **E. Ullmann, Dresden,**
Freiburger Straße 1, 2.

Ordentliches Laufjunge
außer der Schulzeit per sofort gesucht.
Zu erfragen im neuen Laden Hoh.-Er., Weinleckerstraße 28.

Die Verdauung
fördert der seit 20 Jahren bewährte
National-Bitter.
Nur echt bei
Otto Forbrig,
Dampf-Destillation,
Hohenstein-Ernstthal.
Telephon 367.

Geräumige, durchaus trockene
Wohnung
mit oder ohne Laden in Hoh.-Er. oder Umgebung per 1. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Angabe der Zimmer und des Preises unter A. 36 an die Expedition dts. Bl. erbeten.

1. Etage,
mit allem Komfort eingerichtet, in meinem Neubau am Pfaffenberg zu vermieten.
Herrn Schellenberger,
Hohenstein-Ernstthal.

Schöne, große, sonnige
Wohnungen
1. oder 2. Etage (6 Piecen) ev. Halbtagen, desgleichen Parterre mit Geschäftsräumen, auch als Laden passend, per 1. Oktober zu vermieten. Offerten unter P. R. an die Expedition dts. Bl. erbeten.

In bester Lage
Laden
mit 2 bis 3 Schaufenstern mit Wohnung per 1. Oktober in Hoh.-Er. gefucht. Off. unter S. 6. an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Freiw. Feuerwehr,
II. Kompagnie, Hohenstein-Er.
Montag, den 22. Juni, abends 8 Uhr stellt die Kompagnie in Mütze, Drillhuniform u. Gurt (ohne Gerät) zur
Uebung.
Nachdem Versammlung im Schützenhaus Neustadt. Die heute fällige Vereinsversammlung fällt aus.
Das Kommando.

Turn-Verein
von 1856,
Hohenstein-Ernstthal.
Wegen des Regimentsfestes der 108er am nächsten Sonntag abend findet heute abend nach der Turnstunde
Sitzung
statt.
Zahlreicher Besuch wird erwartet.
Der Turnrat.
A. Binte, Vorsitz.
Königl. Sächs.
Militärverein
Hoh.-Er., Altstadt.
Sonntag, den 20. Juni, abends 1/9 Uhr
Versammlung
im Vereinsklub Gewerbehäus. Einer zahlreichen Beteiligung sieht entgegen
Der Vorstand.

Naturheilverein
Hohenstein-Er.
Montag, den 22. Juni, abends 1/9 Uhr
Vortrag
in der Vereinshalle.
Thema:
Katarhe der Luftwege, ihre Folgen und Heilung derselben.
Redner:
Herr Heilfandiger Vogelsang, Glauchau.

Visitenkarten
in jeder Ausführung liefert schnell, sauber und preiswert
Buchdruckerei Horn & Lehmann,
Hohenstein-Ernstthal.

Chauffeur
Gute Existenz erwirbt man
als Chauffeur.
Persönliche, genaue u. treue Verwaltung aller Fahrzeuge.
Sicherheitsbewusstsein.
Schnelle, zuverlässige Bedienung.

Beste und billigste Bezugsquelle für alle Sorten
Fahrräder, Gummireifen, Zubehörteile etc.
Fahrradhandlung
Max Franke, Oberlungwitz.

Bei Störungen wirkt Dr. med. Banholzers Kamillen-Balsam „Kamillol“ absolut schmerz- und krampfstillend, beruhigend u. d. monatl. Störung d. Berufstätigkeit vollst. behobend. Unentbehrl. f. d. Reise. Preis p. Flasche M. 2.50. Erhältl. i. Apotheken. Versandt. Dr. med. Banholzerschen Hernia-Präparate, München 19/as

Beerdigungs-Gesellschaft
„Memento mori“.
Die diesjährige
Hauptversammlung (Quartal)
findet Montag, den 22. Juni a. c., von nachmittags 5 Uhr ab im Gasthaus „Stadt Glauchau“ statt.
Tagesordnung:
1. Einnahme der Vereinsgelder.
2. Geschäftsbericht 1913.
3. Vorlegung der Jahresrechnung 1913 und Richtigsprechung derselben.
4. Erziehung des Vorstandes.
5. Sonstiges.
Um zahlreiche Beteiligung bittet
Hohenstein-Ernstthal, den 15. Juni 1914
der Gesamtvorstand.
W. Nestler, 33t. Vorf.

Pfänder-Auktion.
Montag, den 22. Juni, von vorm. 1/10 Uhr ab kommen in hies. Pfandgeschäft, Hoh.-Er., Schulstraße, alle verfallenen, nicht verlängerten Pfänder öffentlich zur Versteigerung.
Adolph Weichelt, Auktionator.

Unter Preis-Angebote.
Ein Posten Halbhandschuhe, früher 60 Pf., jetzt Paar 15 Pf.
" " Herrensporthemden, " 2,50—3,00, jetzt 1,50 Pf.
" " Sommer-Sweaters, " 1,25—1,50, jetzt 75 Pf.
" " Reformhosen, " 1,25, jetzt 75 Pf.
" " weiße Damenhemden, " 1,50, jetzt 95 Pf.
" " weiße Damenblusen, " 1,50, jetzt 95 Pf.
" " Nachjacken, " 1,50, jetzt 95 Pf.

Extra vorteilhaft!
Ein Posten Kinderkinderiroben, Stück 2,50, 3,50, 5,00. (hat es noch nie gegeben). Gute Säderei.
Fertige Watte-Blusen bis zur Hälfte zurückgekehrt.
1 Posten Blusen durchgehend 1,50, darunter Sachen b. 5,00 M. Wert.
Blusenreste in Wasch- u. Wollmuffeln u. Grepon 2 m 50, 100 Pf. etc.
Spachtel- und Tüllstücke, Meter 10 Pf., Wert bis 60 Pf.
Eigene Fabrikation für Blusen, Röcke und Kinderkleider.
Kauf- und Versandhaus für Greiz-Geraer Kleiderstoffe
Lugau, neben d. Apoth. **Otto Bampel,** Lugau, neben d. Apoth.

Großer Kasse- u. Milchvieh-Verkauf.
Stelle von Sonntag ab einen großen quarantänsfreien Transport von
25 Rindern
bis 14 Jtr. schwer, hochtragend und neu melkend, sowie 15 Stück Jungvieh, Oldenburger Schlages, zu konkurrenzlos billigen Preisen zum Verkauf.

Hermann Heide, Wittenbrand, vis-à-vis Bahnhof.
Telephon 197, Amt Hohenstein-Ernstthal.

Hellbraune, schöne
Hannov. Stute,
6 Jahre alt, 1,70 m hoch, flott, kräftig, schwer ziehend, wegen Aufgabe des Fuhrwerks billig zu verkaufen. Käfesabrik Hartmannsdorf (Bez. Leipzig), Burgstädter Straße 295.
Ein junges starkes
Arbeitspferd
verkauft Bürenhaldsdorf Nr. 3 bei Waldenburg.

Braune Stute,
1,65 hoch, 5 Jahre alt, fester Bieher, billig zu verkaufen
Krumhermersdorf Nr. 67.

1 neu melkende Kuh
mit Kalb wegen Platzmangel zu verkaufen. Paul Löttsch, Ritzberg-Erlbach.
Ein jähriger
Fuchswallach,
langschweifig, 175 cm hoch, etwas pflastermüde, ist billig an Landwirte abzugeben.
Hoh.-Er., Bahnhofstraße 45.
Pferde-Verkauf.
Ständige große Anzahl guter, starker, sowie leichter Arbeitspferde stehen zum Verkauf.
Hotel Adler, Zwickau,
Innere Leipziger Straße 25.